

	<p>Objekt: Stufenhobel</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030002672001</p>
--	--

## Beschreibung

Grün mit rot lackierten Meißeln; Hobel besteht aus zwei getrennten Bauteilen.

Aufgeschweißte Schriftzüge am Objekt.

Bei Gewinnungsfahrt vorne liegender Hobelteil: vorne Gabel für Seilführungsrolle aus Vorräumer herausragend, dahinter in 25 cm Höhe vier Vorreißmesser, die von vorne nach hinten immer weiter hinausragen, dann am Ende auf der Oberseite Kanzelmesser an einem dreieckigen Aufsatz. Darunter an beiden Seitenflächen Bolzenöffnung.

Bei Gewinnungsfahrt hinten liegender Hobelteil: In Richtung Gewinnungsfahrt vorne liegend an beiden Seiten Bolzenöffnung, dann Auflauframpe mit Bodenmesser und kohleseitig stehendes Seitenmesser. Am Ende breiter Räumler für Ladefahrt, aus diesem herausragend Ausleger mit Öse. Zwischen Räumler und Auflauframpe auf Oberseite dreieckiger Aufsatz.

An der Versatzseite an Oberkante Stahlleitbänder. Aufgegossene Schriftzüge. Beschriftungen mit Schweißnaht.

Der unsymmetrisch aufgebaute Stufenhobel ist nur für eine Schälrichtung vorgesehen. Hinter dem Vorräumer befinden sich vier schmale Meißelträger von 12-30 cm Schälentiefe, die mit ihrer stufenartigen Anordnung das Flöz in einer Höhe von 25 cm schlitzten. Die den Schlitzmeißeln folgende Hauptschneide gewinnt die obere Kohle herein, während die stehengebliebene Unterkohle von der Fußschneide der Auflauframpe gelöst und über diese in den Förderer geladen wird. Nach der Gewinnungsfahrt räumt der Stufenhobel in entgegengesetzter Richtung die Hobelgasse frei.

Marschgeschwindigkeit:

Gewinnungsfahrt 4 m/min

Räumfahrt 7,7 m/min

Schälentiefe 30 cm

Zugkraft 10 bis 20 t

## Grunddaten

Material/Technik:

Stahl \*

Maße:

Höhe: 400 mm; Breite: 705 mm; Länge: 6800 mm (Breite und Höhe sind maximale Werte; Länge ist die Länge der beiden Teile zusammen)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1947-1955
	wer	Demag
	wo	Duisburg
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Zeche Westende
[Zeitbezug]	wann	1945-1957
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Gewinnung
- Gewinnungsgerät
- Gewinnungsmaschine
- Kohlenhobel
- schälende Gewinnung